



Gruppen, die die Arbeit in der Pfarrei durch

entweder

die Koordinierung und Weiterentwicklung pastoraler Aufgaben an den Standorten der Pfarrei

oder

die Gestaltung pastoraler Aufgaben in Sozialräumen oder Stadtteilen der Pfarrei

oder

die Entwicklung oder Koordinierung themen- oder zielgruppenspezifischer pastoraler Arbeitsfelder

mitgestalten möchten, können ein „Team im pastoralen Handlungsfeld“ gründen und dies vom Pfarrgemeinderat bestätigen lassen.

Pastorale Handlungsfelder sind „Aktivitäten in den kirchlichen Grundvollzügen Glaubensfeier (liturgia), Glaubensverkündigung (martyria), soziales Engagement (diakonia) und Leben in Gemeinschaft (koinonia)“.
(Kommentar zur Pfarrgemeinderatssatzung des Bistums Essen)

Ein „Team im pastoralen Handlungsfeld“ ist auf längerfristige Arbeit angelegt, nicht auf die Vorbereitung und Durchführung einer einzelnen Veranstaltung oder Aktion.

Jedes Team beschreibt auf einem standardisierten Formular die Aufgaben oder Ziele seiner Arbeit. Diese können bei Bedarf im Zusammenhang mit der Jahresplanung verändert, ergänzt oder reduziert werden.

Die Mitglieder des Teams erklären sich für mindestens ein Jahr zu einer regelmäßigen Mitarbeit bereit und bekunden dies durch Eintrag in eine entsprechende Mitgliederliste. Es wird empfohlen, diese Liste jährlich zum Zeitpunkt der Jahresplanung zu aktualisieren, um absehen zu können, ob die geplanten Aufgaben mit den zur Verfügung stehenden Personen geleistet werden können.

Die Teams sind grundsätzlich offen für neue Mitglieder, die sich für den Aufgabenbereich interessieren. Sie können ihre Treffen auch für Personen öffnen, die nur sporadisch mitarbeiten. Entscheidungen werden jedoch nur von den Personen getroffen, die sich durch Eintrag in die Mitgliederliste verbindlich zu einer regelmäßigen Mitarbeit bereit erklärt haben. Dies betrifft insbesondere die Jahres- und Budgetplanung.

Arbeitsweise und Termine werden im Team eigenverantwortlich abgesprochen. Einzige formale Voraussetzung für die Arbeit ist ein Ergebnisprotokoll der Arbeitstreffen. Dieses wird der „Arbeitsgruppe Teams“ des Pfarrgemeinderats zur Kenntnisnahme zugemalt.

Die Teams benennen eine:n Ansprechpartner:in, optional eine:n Stellvertreter:in.

Des Weiteren ist festzulegen, wer für die Abrechnung des Budgets verantwortlich ist.

Der Pfarrgemeinderat bestätigt das Team auf Grundlage des eingereichten Formulars nach Möglichkeit in seiner nächsten Sitzung, sofern es keine wesentlichen Einwände gegen die gegen die darin angegebenen Aufgaben bzw. Ziele gibt.

Vereinbarung zwischen dem Pfarrgemeinderat St. Urbanus und den Teams in pastoralen Handlungsfeldern

Alle Teams in pastoralen Handlungsfeldern verantworten ihre Arbeit gegenüber dem Pfarrgemeinderat St. Urbanus.

Daher wird von den Teams und dessen Mitgliedern erwartet, dass sie

- das „Institutionelle Schutzkonzept zur Prävention von sexualisierter Gewalt“ anerkennen, im Falle einer Arbeit mit Schutzbefohlenen an den vorgesehenen verpflichtenden Präventionsschulungen teilnehmen und – sofern für die Erfüllung der Aufgabe vorgesehen – auf Kosten der Pfarrei ein Erweitertes Führungszeugnis vorlegen,
- den Nachhaltigkeitsleitfaden der Pfarrei anerkennen und wo immer möglich, ökologische und soziale Aspekte bei allen Planungen und Entscheidungen miteinbeziehen,
- bei allen Ausgaben für Aktivitäten und Veranstaltungen die Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit beachten (Ausnahme: Mehrkosten, die sich aus den Zielen des Nachhaltigkeitsleitfadens ergeben),
- mit mindestens einer Person an einem jährlichen Austausch- und Vernetzungstreffen teilnehmen, zu dem die „Arbeitsgruppe Teams“ des Pfarrgemeinderats alle „Teams in pastoralen Handlungsfeldern“ einlädt.

Der PGR seinerseits ist bereit, das bestätigte Team in seiner Tätigkeit zu unterstützen.

Daher werden den Teams folgende Leistungen zur Verfügung gestellt:

- Unfallversicherungsschutz im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit,
- die Bereitstellung eines Budgets auf Grundlage der Jahresplanung der jeweiligen Teams,
- sofern gewünscht, die Bereitstellung einer offiziellen Emailadresse der Pfarrei für die Teams, die auch als Mailverteiler genutzt werden kann,
- Begleitung und Beratung durch eine Arbeitsgruppe des Pfarrgemeinderats,
- bei Bedarf Unterstützung der Arbeit durch hauptamtliche Mitarbeiter der Pfarrei,
- Ermöglichung von Öffentlichkeitsarbeit und Werbung über die Online- und Printmedien der Pfarrei; in Absprache mit dem Öffentlichkeitsreferenten bei Bedarf Hilfe bei der Gestaltung von Werbematerialien für geplante Aktivitäten,
- Vernetzung mit anderen Gruppen innerhalb und außerhalb der Pfarrei,
- im Rahmen zur Verfügung stehender Mittel die finanzielle Unterstützung der Teilnahme an Veranstaltungen, die einer Qualifizierung für die Aufgabe, der thematischen Fortbildung oder einer überpfarrlichen Vernetzung dienen.

Bei allen Fragen steht den Teams in pastoralen Handlungsfeldern die „Arbeitsgruppe Teams“ des Pfarrgemeinderats zur Verfügung. Diese ist erreichbar unter der Mailadresse ag-teams@urbanus-buer.de.